



SABINE VERHEYEN
Mitglied des Europäischen Parlaments

Europabüro Aachen
Monheimsallee 37
52062 Aachen
Tel.: 0241 – 56 00 69 33/-34
Fax: 0241 – 56 00 68 85
sabine.verheyen@ep.europa.eu
www.sabine-verheyen.de

07.02.18

Pressemitteilung

EU-Parlament stimmt über neue Sitzverteilung nach dem Brexit ab Transnationale Wahllisten wurden mehrheitlich abgelehnt

In der heutigen Plenarsitzung des EU-Parlaments stimmten die Abgeordneten über die Sitzverteilung des Parlaments nach dem Brexit ab. Insgesamt werden 73 Sitze durch den Brexit frei. 46 der britischen Sitze sollen nun in Reserve für mögliche Erweiterungen der EU bleiben. Die anderen 27 britischen Sitze sollen an 14 EU-Länder, die leicht unterrepräsentiert sind, neu verteilt werden, um die derzeitigen Ungleichheiten bei der Vertretung im Parlament auszugleichen.

Der Vorschlag des Ausschusses für konstitutionelle Fragen, in dem gefordert wurde, dass mehrere Abgeordnete aus einem EU-weiten Wahlkreis gewählt werden, lehnten die Abgeordneten mehrheitlich ab. „Als EVP-Fraktion haben wir gegen transnationale Listen gestimmt. Denn wir wollen bürgernahe Abgeordnete, die direkt verantwortlich gegenüber den Menschen in einem Wahlkreis sind. Zentralistisch aufgestellte Kandidaten auf transnationalen Listen widersprechen diesem Grundsatz. Als föderaler Staat hat auch Deutschland nicht zuletzt deshalb keine nationale Liste für die Bundestagswahl. Ich bin froh, dass sich unsere Position letztlich durchsetzen konnte“, so die CDU-Europaabgeordnete Sabine Verheyen.

Hintergrund:

Von 676 stimmberechtigten Abgeordneten sprachen sich 368 gegen die Einführung der Listen aus, 274 waren dafür und 34 enthielten sich. Das EU-Parlament soll von 751 auf 705 Sitze schrumpfen, wenn das Vereinigte Königreich die EU verlässt.

Pressekontakt:

Sandra Wellershausen

Wissenschaftliche Referentin

Europabüro Sabine Verheyen

Monheimsallee 37

52062 Aachen

Tel.: 0241 56006934

E-Mail: sabine.verheyen@ep.europa.eu